



## Thema der Woche: „Helfen & Dienen“

### → Tür 3: Sprüche 14, 21-22 → Wie ruhig schläfst du?

Es gibt Leute, womit wir uns super gut verstehen. Die Chemie passt sofort. Wir arbeiten, reden, lachen, quatschen zusammen wie wir uns seit einer Ewigkeit kennen würden. Es gibt aber Leute, keine Ahnung warum, aber sobald wir mit dieser Person in demselben Raum sind, knistert's schon in der Luft.

Jedes Mal wir diese Person sehen, oder nur den Namen dieser Person hören, wünschen wir uns schon, dass ihr etwas passiert. Natürlich sprechen wir das nicht laut aus. Das wäre doch nicht sehr christlich. aber innerlich fällt's uns wahnsinnig schwer ein guter Gedanke für diese Person zu haben. Es wäre wirklich eine verlorene Gedanke. Reine Verschwendung. Und wenn wir ehrlich sind, vielleicht ertappen wir uns dabei eher Böses zu schmieden.

Ich merke das persönlich. Wenn ich sowas zulasse, dann wache ich manchmal nachts auf und denke nur an dieser Person. Ehrlich gesagt, habe ich manchmal den Eindruck: Habe ich etwa nicht mehr alle Tassen im Schrank? Ich bin damit beschäftigt dieser Person Böses zu wünschen und diese Person zu verachten, mitten der Nacht. Ich kann nicht schlafen, während dieser Person wahrscheinlich grade wie ein Baby ruhig schläft.

Die Sprüche erinnern uns an etwas unheimlich wichtiges: **21 „Wer seinem Nächsten Verachtung zeigt, sündigt; aber wohl dem, der sich über die Elenden erbarmt! 22 Gehen nicht irre alle, die Böses schmieden? Aber Gnade und Treue erfahren die, die Gutes schmieden.“**

In der Weihnachtszeit, sind die Nächte i.d.R. kürzer als sonst, weil es immer wieder so viel gefeiert wird. Also weißt du was, wir sollten unser Schlaf nicht mit blöden Gedanken der Verachtung und damit anderen Böses zu wünschen, vergeuden. Wir sollten eher wie wir in den ersten zwei Türen gesehen haben, anderen helfen und unserem Nächsten, d.h. deinem Ehepartner, deinen Kindern, deinem Nachbar, deinen Kollegen, deinem Chef, den anderen Autofahrer usw. Gutes wünschen, denn Gott schenkt uns seine Gnade und Treue.

Und so können wir sicherlich viel ruhiger schlafen!

**Mit verstärkten Grüßen**

**Julien Renard**